

Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (2005-2006)

Heft: 89

Artikel: Vorschlag für eine Zürcher Betagtendeklaration

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-789918>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorschlag für eine Zürcher Betagtendeklaration

Modifiziert durch Seniorinnen und Senioren am Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich, nach einem Entwurf von Barry Barkan (El Sobrante, Kalifornien, USA)

Das Leben betagter Menschen bleibt viel versprechend, auch für die Zukunft. Sie lernen weiterhin, entwickeln sich weiter und wachsen an Erfahrungen.

Auch alte Menschen haben das Bedürfnis nach Glück, Freude, Vergnügen sowie nach befriedigenden Beziehungen, und sie haben das Recht, entsprechend zu leben. Sie sollen aus den Erfahrungen ihres langen Lebens Bilanz ziehen können, versuchen, weiser zu werden und die Gelegenheit haben, dies als Erbe anderen Generationen weiter zu geben.

Alte Menschen haben Würde. Unabhängig von ihren Fähigkeiten und ihrem Zustand sind sie uneingeschränkt als Menschen zu achten und ernst zu nehmen.



Dölf Preisig, *Serena Janett, 103-jährig*, 1991